



Qualität für Menschen

PRESSEMITTEILUNG



Kunstwerkstatt für Gehörlose und Hörende im Max Ernst Museum Brühl des LVR

Kommunikation auf Augenhöhe

Gehörlose und Hörende treten in einen künstlerischen Dialog – angeregt durch die Werke in der Dauer- und Wechselausstellung des Max Ernst Museums.

Der Kurs ist als **Integrativkurs für Anfänger und Fortgeschrittenes mit und ohne Hörbehinderungen aller Altersstufen** gedacht. Der Kurs wird in die **Deutsche Gebärdensprache** gedolmetscht.

In der Kunstwerkstatt experimentieren Sie mit künstlerischen Mitteln und erstellen entweder frei oder unter Anleitung ein eigenes Werk, das sich über den vierwöchigen Kurs entwickeln kann. Zu Beginn des Kurses wird in ein inhaltliches Thema oder eine Technik eingeführt. Regelmäßige Diskussionen über die entstandenen Arbeiten bieten den Teilnehmenden die Gelegenheit in einen gemeinsamen Diskurs über Kunst zu treten.

Die Termine bauen aufeinander auf.

Nach Rücksprache ist ein verspäteter Einstieg möglich.

Donnerstag, 15.05./ 22.05./ 12.06./ 26.06.2014, jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr

Das Max Ernst Museum des LVR zeigt Leben und Kunstwerke des berühmten Malers und Bildhauers Max Ernst. Max Ernst wurde in Brühl geboren und durch seine kreative Kunst weltweit bekannt. Max Ernst war wie Pablo Picasso oder Salvador Dali einer der wichtigsten Künstler des 20. Jahrhunderts. Im Museum lassen sich Zeichnungen, Gemälde und Skulpturen von Max Ernst anschauen. Außerdem gibt es regelmäßig Sonderausstellungen zur modernen und aktuellen Kunst.

Gehörlose Menschen können auch individuelle Gruppenführungen in Deutscher Gebärdensprache zu dem Thema „**Max Ernst: Sein Werk und seine Techniken**“ zu den von Ihnen gewünschten Terminen buchen. Nach der Anmeldung organisiert der LVR einen Gebärdensprachdolmetscher und übernimmt die Dolmetscherkosten.

Wir bieten Workshops zum Thema „**Fantastische Wesen bei Max Ernst**“ für sehgeschädigte und blinde Menschen an.

Für Menschen mit Gehbehinderung sind Rollstühle, Rollatoren und Sitzhocker zur Ausleihe vorhanden. Alle Ebenen des Museums sind barrierefrei erreichbar. Es gibt eine behindertengerechte Toilette und behindertengerechte Parkplätze. Der Eingang für Menschen mit Gehbehinderung ist ausgeschildert. Blinde und sehbehinderte Menschen dürfen Blindenhunde mitführen.

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) ist als Träger des Museums der größte Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen in Deutschland. Neben 41 Förderschulen, zehn Kliniken und drei Netzen Heilpädagogischer Hilfen betreibt er elf Museen und vielfältige Kultureinrichtungen. Er engagiert sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen. Die LVR-Museen und Kultureinrichtungen sind daher für Menschen mit und ohne Behinderungen fast ohne Einschränkungen zugänglich. Außerdem ist der LVR ständig bemüht, seine Kulturangebote für Menschen mit Behinderungen auszubauen.

Es wird um die **Anmeldung** für die Angebote des LVR bei Kulturinfo Rheinland unter **info@kulturinfo-rheinland.de** oder **Fax: 0 22 34/ 99 21 300** gebeten.

Anmeldefrist für die Kunstwerkstatt für Gehörlose und Hörende ist der 30.04.2014.

Preis für Kurs (4 Termine)

60,00 €

Treffpunkt

Museumskasse

Anschrift des Museums

Max Ernst Museum Brühl des LVR
Comesstr. 42/ Max-Ernst-Allee 1
50321 Brühl (Rheinland)

Homepage: www.maxernstmuseum.lvr.de
Mail: info@maxernstmuseum.de

Gebärdenvideo

http://www.lvr.de/de/nav_main/kultur/wegweiser/menschenundbehinderung/angebote_fuer_hoergeschaedigte/videos_in_deutscher_gebaerdensprache/max_ernst_museum_bruehl_des_lvr.html